

Referentin: Mag.^a Monika Herbstrith-Lappe
Termin: 21. und 22. Juni 2017, 9.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Hotel Burgenland, Franz Schubertplatz 1, 7000 Eisenstadt
Kosten: EUR 100,--

Storytelling - Mit Geschichten Menschen bewegen und Verhaltensänderungen bewirken

Meist mangelt es uns nicht an Wissen. Dass Bewegung gesund, Zigaretten schädlich und kalorienreiche Nahrung zu Fettleibigkeit führt und sich dadurch das Risiko von Krankheiten drastisch erhöht, ist allgemein bekannt. Warum gelingt es uns so häufig trotzdem nicht, unsere guten Vorsätze in die Tat umzusetzen? Prof. Samy Molcho, berühmter Pantomime und Pionier der Körpersprache: „Sessel kann man auf der Sachebene verrücken. Menschen lassen sich nur auf einer emotionalen Ebene bewegen.“ Die neuesten Erkenntnisse der Neurobiologie bestätigen die Macht der Emotionen. Gregor Adamczyk schreibt in seinem Buch „Storytelling“: „Unser Hirn gleicht mehr einer Mediathek als einem Computer.“ Merkwürdige Geschichten prägen sich im narrativen Gedächtnis ein und bleiben uns so nachhaltig in Erinnerung. Geschichtenerzählen ist ein elementares Grundbedürfnis aller Völker der Welt.

Wie kann man die Wirkungsprinzipien von Geschichten gezielt nutzen, um das Gesundheitsbewusstsein von Menschen zu fördern und nachhaltige Verhaltensänderungen bewirken? Damit Menschen vom Erkennen ins Tun kommen und ihre Vorhaben von gesundem Erfolg gekrönt werden.

Inhalte:

- Erkenntnisse der Neurobiologie: Wie kann man sie für Gesprächsführung, Präsentationen und Veränderungsprozesse gezielt nutzen?
- Mit Geschichten Emotionen erzeugen und zielgerichtet nutzen
- Theater-Regie-Impulse für gelungene Inszenierung von Gesprächen, Präsentationen und Verhandlungen

Ziel:

Sie erfahren die Methoden und Prinzipien des Storytellings, um mit Geschichten:

- Akzeptanz, Vertrauen und Aufmerksamkeit zu gewinnen
- Komplexes verständlich zu vermitteln und auf den Punkt zu bringen
- Stärken und Lernfelder sichtbar zu machen und elegant Feedback zu geben
- Lösungswege zu erschließen und Weiterentwicklung schmackhaft zu machen
- Nachhaltige Veränderungen zu bewirken



Methoden:

- Individuelles Training anhand konkreter Fragestellungen der TeilnehmerInnen
- Merk-würdiges Arbeiten mit Metaphern, Sprüchen und Humor zur nachhaltigen Verankerung von Erkenntnissen
- Übungen aus dem Mentaltraining und der Erlebnispädagogik
- Übungen aus der Theater-Regie- und Ensemble-Arbeit
- Workshop-Elemente zur Erarbeitung konkreter Lösungsansätze
- Transfervorhaben zur nachhaltigen Verankerung im Alltag

Zielgruppe:

Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich im Gesundheitsförderungsbereich tätig sind.

Information: Carina Ehrnhöfer, 0699/13 77 77 66, carina.ehrnhoefer@pga.at

Anmeldung unter <https://weiterbildungsdatenbank.fgoe.org>